



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 154 (1943)

69 (11.3.1943)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-250171](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-250171)

Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Erste Ausgabe: 1. März 1943. Preis: 1,20 RM. und 30 Pf. ...

Mannheimer Neues Tageblatt

Verlag: Mannheimer Verlagsgesellschaft ...

Donnerstag, 11. März 1943

Verlag, Schriftleitung und Hauptredaktion ...

154. Jahrgang - Nummer 69

Sie trauen sich nicht über den Weg!

Wie es mit der Einigkeit im Lager unserer Gegner bestellt ist

Frühling im Osten...

Mannheim, 11. März.

Der Winter hat es diesmal an sich mit dem Frühling ...

Front auf eine für eine, strategisch ...

Die englische Presse beschäftigt sich ...

Man glaubt, daß die Sowjetunion und ...

der Regierung vertretene Auffassung ...

In 24 Stunden 36 Dampfer mit 207 000 BRT!

Unser Gegenangriff bis an den Stadtrand von Charkow vorgetragen / In zehn Tagen 773 Panzer abgeschossen

(Zusammenfassung der RMZ.)

+ Führerhauptquartier, 11. März.

Das Oberkommando der Wehrmacht ...

An der Ostfront des Kuban-Brückenkopfes ...

Im Raum von Charkow waren unsere Angriffskräfte ...

Im Frontabschnitt von Drei führte der Gegner ...

geschlagen, 26 Panzer blieben zerstört ...

Die Bewegungen unserer Truppen ...

Südlich Charkow griff der Feind ...

In der Zeit vom 1. bis 10. März 1943 ...

Am gestrigen Tage vernichtete die ...

Von der tagesweisen Front wird nur ...

getroffen. Deutsche Jäger schossen ...

Nur wenige feindliche Flugzeuge ...

Unsere U-Boote sind weiter im Angriff ...

Damit konnte die U-Bootflotte ...

Wenn wir die Geschichte der Kriege ...

Schwarzburg.

Das nach dem Krieg auch nur ein ...

Aus den Ausführungen der „Times“ ...

„Es wäre heller Wahnwitz, zu glauben ...

Aus diesen Worten spricht die Erkenntnis ...

Die Sowjetunion muß vollen Anteil ...

Wird Stendley aus Moskau abberufen?

Die Opposition gegen Roosevelt macht sich Stendleys Erklärungen zunutze

(Zusammenfassung der RMZ.)

+ Washington, 10. März.

Nach den letzten Berichten aus ...

Den führenden Kreisen Washington ...

USA hinweisen wird, denkbar unange- ...

Alle Verträge, die Angelegenheit ...

Die von Wallace angegangenen neuen ...

ermessen, wie stark die Enthaltungen ...

Wallace hat am Dienstag ...

Die von Wallace angegangenen neuen ...

In diese diplomatischen Verläufe ...

Auch das der Regierung sehr ...

Schließlich verfügen wir die Sowjet- ...

Die Bewegungs-Kämpfe im mittleren Frontabschnitt

Vergeblich versuchten die Sowjets die Zurücknahme unserer Truppen auf die verkürzte Frontlinie zu stören

(Zusammenfassung der RMZ.)

+ Berlin, 11. März.

Im mittleren Abschnitt der Ost- ...

Auch die von Norden her an einer ...

unserer Truppen aus dem Frontverlauf ...

Am nördlichen Abschnitt der Ost- ...

die Zurücknahme unserer Truppen ...

Auch das der Regierung sehr ...

Schließlich verfügen wir die Sowjet- ...

an Erfolgen des Sowjets scheitert hat, das hat sie sich mit Befehlungen von Gorkin beschreiben lassen. Am Ende ihrer zweiten Winternummer aber haben die Sowjets nicht anders da, als am Ende der ersten. Sie haben die Befehlungen erfüllt, aber sie haben nicht ihr operatives Ziel erreicht.

Was allem aber haben sie eines nicht erreicht, und das wird sich in diesen Tagen bei nächsten Beschlüssen als das Wesentlichste herausstellen: sie haben die Kampfkraft und Kampfmoral des deutschen Soldaten nicht zu zerstören vermocht. Darauf aber kam es ihnen und ihren weltlichen Verbündeten wohl in erster Linie an. Wenn die Sowjets schon die russische Erde nicht für sich zurückerobern konnten, dann wollten sie wenigstens dem deutschen Soldaten das Wort aus den Mäulern schlagen. Denn die Zeit und die Kraft nehmen, nochmals zum Sturm anzureizen, seine kämpferische Kraft durch seine kämpferische Disziplin zu zerstören, ihn matt und müde machen. Das war das Hauptziel, und das ist den Sowjets am gründlichsten gelungen. Der deutsche Soldat hat die ungeheuren physischen und seelischen Anstrengungen des zweiten Kriegswinters ebenso unangestattet in Ostpreußen und Ostpolen überstanden wie die des ersten. Und wie er nach dem ersten aufstehen und vorwärts ist, des Stosses sicher und bereit, diesem Stoss alles zu opfern, so wird er auch nach diesem zweiten ihm wieder erheben und die Fahne des deutschen Stoffs wieder weiter in Nord und Ost des Feindes tragen.

Die ersten Tage des jüngsten Frühjahrs haben das bereits bewiesen. Die Tage des Sommer werden es, wie zweifeln nicht, im besten Sinne zeigen!

Dr. A. W.

Allgemeine Dienstpflicht in USA

Der amerikanische Kriegsdienstgesetz (S. 11) fündigt gestern auf der Verfassungskonferenz an, das ein allgemeines Dienstpflichtgesetz in Amerika vorbereitet werde. Dieses Dienstpflichtgesetz bezieht sich nicht nur auf die Männer, die nicht an der Wehrmacht einbezogen sind, sondern auch auf alle amerikanischen Frauen bis zu einer bestimmten Altersgrenze.

„Unnötige Ratschläge“

Ein Teil der finnischen Presse wendet sich in bemerkenswerter Weise gegen eine gewisse Aktion, wie sie insbesondere in einem großen Teil der schwedischen Presse Eingang gefunden hat. Die Zeitung „Kallio“ bezeichnet diese Aktion als ein Beispiel für die feindliche Stimmung, die in Finnland gegenüber Schweden herrscht. Sie ist unnötig, da sie in den Augen der finnischen Bevölkerung nur die alten Feindschaften wieder aufleben lässt.

Der Korrespondent von „Kallio“ in Helsinki berichtet, dass ein in „Kallio“ erschienener Artikel Schweden über Finnland sehr gelinde Kritik an der Politik des Landes geübt hat. In vielen Zeitungen jedoch ist, u. a. auch in dem schwedischen Organ „Dagens Nyheter“, diesem Artikel in diesem Sinne eine scharfe Erwiderung gegeben worden. Diese Erwiderung ist in der schwedischen Presse als ein Beispiel für die feindliche Stimmung in Finnland gegenüber Schweden bezeichnet worden.

Die Presse des südlichen Schweden. Der südschwedische Korrespondent von „Kallio“ berichtet, dass in den südlichen Provinzen Schwedens eine gewisse Stimmung herrscht, die sich in der Presse äußert. Diese Stimmung ist die Folge der feindlichen Haltung der finnischen Presse gegenüber Schweden.

Handwritten note: *Handwritten note: ...*

Kommst du bald wieder?

ROMAN VON R. G. KÜSTER

„Ja“, antwortete Taquita lächelnd. „Wahrscheinlich ist es schon. Bonaal war verlobt. Ich gab mich jedoch mit der Erklärung zufrieden, dass er gelbes Fieber gehabt habe. Wenn Sie mir aber jetzt sagen, dass dieser Rodriguez Bonaal vielleicht jetzt noch, so wie Sie es jetzt sagen, verlobt ist, dann ist das ja ein ganz anderes Geschäft. Damals dachte ich, er sei nicht mehr von der Welt. Er ist jetzt wieder da, das ist eine ganz andere Sache. Wenn der Herr nun nicht Bonaal, sondern sein Vater sein sollte, dann ist das ja wieder ein ganz anderes Geschäft.“

„Sie verheißt es sich damit?“

„Ich bekam von Rodriguez Bonaal einen Brief mit seiner Adresse. Ich schrieb ihm, er solle mich besuchen. Er kam mit einem Koffer und war sehr freundlich. Er erzählte mir, dass er sich in der Tat verlobt habe. Ich war sehr glücklich darüber. Ich dachte, er sei ein ganz anderer Mensch. Ich dachte, er sei ein ganz anderer Mensch. Ich dachte, er sei ein ganz anderer Mensch.“

„Sie verheißt es sich damit?“

„Ich bekam von Rodriguez Bonaal einen Brief mit seiner Adresse. Ich schrieb ihm, er solle mich besuchen. Er kam mit einem Koffer und war sehr freundlich. Er erzählte mir, dass er sich in der Tat verlobt habe. Ich war sehr glücklich darüber. Ich dachte, er sei ein ganz anderer Mensch. Ich dachte, er sei ein ganz anderer Mensch. Ich dachte, er sei ein ganz anderer Mensch.“

„Planmäßig vom Feinde abgesetzt...“

Die Taktik der deutschen Rückzugsbewegungen / Die selbstopfernde Tätigkeit der Deckungsverbände

NdZ. ... 11. März. (PK)

Planmäßig haben sich die deutschen Truppen in den letzten Wochen von der Ostfront zurückgezogen. Die Taktik der deutschen Rückzugsbewegungen ist durch die selbstopfernde Tätigkeit der Deckungsverbände gekennzeichnet. Die deutschen Truppen haben sich planmäßig vom Feinde abgesetzt, um die Ostfront zu stabilisieren. Die Taktik der deutschen Rückzugsbewegungen ist durch die selbstopfernde Tätigkeit der Deckungsverbände gekennzeichnet.

Die Taktik der deutschen Rückzugsbewegungen ist durch die selbstopfernde Tätigkeit der Deckungsverbände gekennzeichnet. Die deutschen Truppen haben sich planmäßig vom Feinde abgesetzt, um die Ostfront zu stabilisieren. Die Taktik der deutschen Rückzugsbewegungen ist durch die selbstopfernde Tätigkeit der Deckungsverbände gekennzeichnet.

Es wurden in diesen Tagen am Donau und Danube aus Beispielen der inneren Verteidigung gegeben, die auch für die Wehrmacht wertvoll sind. Wenn der General, der die Verteidigung an der Donau führt, die Aufgabe hat, die Verteidigung zu organisieren, so ist es seine Aufgabe, die Verteidigung zu organisieren. Die Taktik der deutschen Rückzugsbewegungen ist durch die selbstopfernde Tätigkeit der Deckungsverbände gekennzeichnet.

Die Lage

Beobachtet auf dem Ostfront

— Berlin, 11. März.

Die neuen U-Bootschiffe gehen in die Nordsee. Die neuen U-Bootschiffe gehen in die Nordsee. Die neuen U-Bootschiffe gehen in die Nordsee. Die neuen U-Bootschiffe gehen in die Nordsee. Die neuen U-Bootschiffe gehen in die Nordsee.

Der Schwere unserer Feinde löst sich in der Luft. Der Schwere unserer Feinde löst sich in der Luft. Der Schwere unserer Feinde löst sich in der Luft. Der Schwere unserer Feinde löst sich in der Luft. Der Schwere unserer Feinde löst sich in der Luft.

London schiebt de Gaulle in den Hintergrund

Churchills Sohn legt sich für Poyroux, den bestgehabten Mann bei den Gaullisten, ins Zeug

— Stockholm, 11. März.

Der Sohn Churchills, Major Randolph Churchill, hat sich für Poyroux, den bestgehabten Mann bei den Gaullisten, ins Zeug gesetzt. Randolph Churchill hat sich für Poyroux, den bestgehabten Mann bei den Gaullisten, ins Zeug gesetzt. Randolph Churchill hat sich für Poyroux, den bestgehabten Mann bei den Gaullisten, ins Zeug gesetzt.

— Stockholm, 11. März.

Die Kolonialpolitik unter USA-Diktatur. Die Kolonialpolitik unter USA-Diktatur. Die Kolonialpolitik unter USA-Diktatur. Die Kolonialpolitik unter USA-Diktatur. Die Kolonialpolitik unter USA-Diktatur.

Washingtons „Störaktionen“ in Indien

Roosevelts Vertreter will auf eigene Faust mit den Indern verhandeln

— Washington, 10. März.

Der amerikanische Vertreter der amerikanischen Präsidentschaft in Indien, William Phillips, hat sich für eine eigene Initiative in Indien ausgesprochen. Phillips hat sich für eine eigene Initiative in Indien ausgesprochen. Phillips hat sich für eine eigene Initiative in Indien ausgesprochen.

Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation.

Studentenstreik in Ägypten

— Kairo, 10. März.

Der Streik der Studenten in Ägypten. Der Streik der Studenten in Ägypten. Der Streik der Studenten in Ägypten. Der Streik der Studenten in Ägypten. Der Streik der Studenten in Ägypten.

Gandhi bleibt in Haft

— London, 9. März.

Gandhi bleibt in Haft. Gandhi bleibt in Haft. Gandhi bleibt in Haft. Gandhi bleibt in Haft. Gandhi bleibt in Haft. Gandhi bleibt in Haft. Gandhi bleibt in Haft. Gandhi bleibt in Haft. Gandhi bleibt in Haft. Gandhi bleibt in Haft.

Die indische Situation

Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation.

Die indische Situation

Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation. Die indische Situation.

Afrika-Rundfunk unter USA-Diktatur

— Rom, 11. März.

Die Kolonialpolitik unter USA-Diktatur. Die Kolonialpolitik unter USA-Diktatur. Die Kolonialpolitik unter USA-Diktatur. Die Kolonialpolitik unter USA-Diktatur. Die Kolonialpolitik unter USA-Diktatur.

Der englische Unterhausbeschluss

— London, 10. März.

Der englische Unterhausbeschluss. Der englische Unterhausbeschluss. Der englische Unterhausbeschluss. Der englische Unterhausbeschluss. Der englische Unterhausbeschluss.

Sport-Nachrichten

Wie steht's im Fußball?

18 Mannschaften sind noch zu ernennen

Die Fußballspiele im deutschen Fußballverband...

Die ersten 18 Mannschaften werden ernannt...

Die ersten 18 Mannschaften werden ernannt...

Erst elf Handball-Gaumeister

Handball-Gaumeister werden in dieser Zeit...

Die ersten 18 Mannschaften werden ernannt...

Die ersten 18 Mannschaften werden ernannt...

Wirtschafts-Meldungen

Pfälzische Hypothekbank, Ludwigshafen am Rhein

Die Jahreshaltung der Pfälzischen Hypothekbank...

Neue Zuckerfreigabe

Die neue Zuckerfreigabe...

Die neue Zuckerfreigabe...

Wechsel in der Leitung der Reichsstelle für Steine und Erden

Der Wechsel in der Leitung der Reichsstelle...

Einheitlicher Lehrvertrag für kaufmännische Lehrverhältnisse

Der einheitliche Lehrvertrag für kaufmännische...

Stoize Bilanz der Wiener EG

Die Bilanz der Wiener EG...

Die Bilanz der Wiener EG...

Briefkasten

Ein gemeinschaftliches Testament...

Wasserstandsberichten

Table with water level reports for various locations like Rhein, Main, etc.

FAMILIEN-ANZEIGEN

Unser Stammhalter Adolf Friedrich...

Manuscripte Brandes, Anordnungen der NSDAP, Amtl. Bekanntmachungen

Erhöhung über den geplanten Anbau...

Verkäufe, Kauf-Gesuche, Offene Stellen

Verloren, Automarkt, Geschäftsempfehlungen

Film-Palast Neckarau, Theater, Unterhaltung

GROSS-KONZERT des Musikparks der Leibstandarte 'Adolf Hitler'

